

Vokabeln lernen

Beitrag von „arktosHH“ vom 29. September 2009 19:02

Hi,

hat jemand evtl Erfahrung mit Phase-6 gemacht? Ich komme ganz gut damit klar, bin mir aber nicht sicher ob ich es den Schülern empfehlen soll, da ich nicht sicher bin wie die Ausdauer usw sein wird.

Beitrag von „Boeing“ vom 29. September 2009 23:26

Hallo arktosHH,

wir haben phase6 zuhause, obwohl mein Sohn viel Vokabeln lernt, nutzt er das Programm selten. Mit zwei Fremdsprachen und langer Abwesenheit (Tagesinternat) ist es vielleicht auch kein Wunder.

Das Problem mit Schülern dürfte vor allem sein, dass man sehr regelmäßig die neuen Vokabeln eingeben muss. Das setzt viel Beständigkeit und Ehrgeiz voraus.

Ich halte phase6 für ein gutes Programm und empfehle es auch den Eltern, aber weise auch auf die Einschränkungen hin (s. o.).

Vielleicht gibt es aber die Möglichkeit, das Programm für die Schule anzuschaffen und dort im Unterricht oder in der Nachmittagsbetreuung (oder so) zu nutzen?

Liebe Grüße, Boeing

Beitrag von „neleabels“ vom 30. September 2009 06:23

Ich benutze im Englischunterricht seit längerer Zeit Vokabellernprogramme - mit gutem Erfolg, die Schüler arbeiten für Grammatik- und Wortschatzarbeit meiner Erfahrung nach lieber mit PCs als mit "Papierware".

Das Problem mit den mühsamen Vokabeleingaben kann man dadurch beheben, dass man diese Arbeit als Gruppenleistung in den Unterricht aufnimmt. Ich habe schon zweimal mit

Englischkursen in kooperativer Arbeit die Vokabeln eines gesamten Lehrbuches eingegeben - jeder Schüler hat ein oder zwei Seiten übernommen, ich die Redaktion und Standardisierung. **Achtung!** Solche Vokabeldateien aus Lehrbüchern dürfen nicht öffentlich runterladbar ins Internet gestellt werden, da dadurch Ansprüche der Verlage berührt werden. Es spricht aber nichts dagegen solche Dateien kursintern weiterzugeben.

Ebenfalls ist es so möglich, die Ergebnisse von Wortfeldarbeit leichter zu sichern - die Schüler erstellen Wortfelder, machen daraus Vokabeldateien; Arbeitsaufgabe kann umgekehrt auch sein, den Schülern rudimentäre Wordfelder in Dateien zu überlassen mit dem Auftrag, diese in Mindmaps oder andere Struktogramme zu übertragen und zu erweitern ("Finde 5 weitere Vokabel zu jedem Ast, trage diese Vokabeln in die Mindmap ein und gib sie in das Vokabelprogramm ein. Schicke mir deine fertige Datei zur Kontrolle per Email.")

Ich benutze allerdings nicht Phase6, da ich aus verschiedenen Gründen so weit wie irgendwie möglich auf kommerzielle Software verzichten will. Ich habe mich für [Teachmaster](#) entschieden, das ist ein kostenfreies Softwareprojekt eines Kollegen.

Nele

Beitrag von „Klassenc clown“ vom 18. Oktober 2009 15:06

Das Programm ist super. Meine Schüler lernen durchaus erfolgreich damit. Auf der Phase 6 Seite kann man sich die Vokabeln zu den jeweiligen Lehrbüchern für etwa €5 herunterladen. Klar, muss sich trotzdem hinsetzen und lernen. Da führt wohl kein Weg dran vorbei, aber durch das Programm geht man doch sehr viel organisierter vor und hat weniger Zettelchaos als mit dem guten alten Karteikasten.

Beitrag von „reginetta“ vom 11. November 2009 09:02

Hallo zusammen,
ich hab dieses Programm noch nicht benutzt aber ein Freund von mir hat mir gesagt, dass es echt gut ist! Muss mal probieren!

Gruß
Regina